

Inhaltsverzeichnis

TEIL A: GRUNDLAGEN	11
1 Ziele und Aufgaben der Klinischen Kinderneuro- psychologie	13
2 Grundlagen der Entwicklungsneuropsychologie	17
2.1 Neurobiologie der Embryonalentwicklung	17
2.2 Neurobiologie der postnatalen Entwicklung	21
2.3 Folgerungen für die Klinische Kinderneuro-psychologie	27
TEIL B: STÖRUNGSBILDER	35
3 Ursachen von Hirnfunktionsstörungen im Kindesalter	37
4 Pränatale Hirnschädigungen	40
4.1 Genetische Syndrome	40
4.1.1 Biologische und psychologische Grundlagen genetischer Syndrome	40
4.1.2 Prader-Willi-Syndrom (PWS)	47
4.1.3 Williams-Beuren-Syndrom (WBS)	49
4.1.4 Neurofibromatose (Morbus von Recklinghausen)	54
4.2 Embryopathien nach Substanzmißbrauch und Intoxikationen ...	59
4.2.1 Alkoholembryopathie	59
4.2.2 Neuropsychologische Befunde zu Embryopathien anderer Genese	64
4.3 Metabolische Veränderungen (Stoffwechselstörungen)	67
4.4 Fehlbildungen des ZNS	76
4.4.1 Überblick über Fehlbildungs-Syndrome	76
4.4.2 Agenesie des Corpus callosum (Balkenagenesie)	80
5 Perinatale Hirnschädigungen	88
5.1 Frühgeburt	88
5.2 Perinatale Komplikationen anderer Genese	98

5.2.1	Die Debatte um die „Minimale cerebrale Dysfunktion“ (MCD)	98
5.2.2	Neuropsychologische Befunde zu den Auswirkungen perinataler Komplikationen.	102
6	Postnatale Hirnschädigungen	110
6.1	Epilepsie	110
6.1.1	Epilepsien im Kindes- und Jugendalter.	110
6.1.2	Frühkindliche Epilepsien nach hereditären Hirnreifungsstörungen.	118
6.1.2.1	Landau-Kleffner-Syndrom (LKS)	118
6.1.2.2	Benigne Partialepilepsie mit affektiver Symptomatik („terror fits“)	123
6.2	Schädel-Hirn-Traumen (SHT) im Kindesalter	127
6.2.1	Ursachen und Neuropathologie des SHT	127
6.2.2	Neuropsychologische Befunde zum SHT	137
6.3	Neurologische Erkrankungen	144
6.3.1	Cerebrale Neoplasien (Hirntumoren) und akute lymphatische Leukämie (ALL)	144
6.3.3	Tuberöse Sklerose (TS)	156
6.3.4	Multiple Sklerose (MS)	158
6.3.5	Infektionen (Encephalitis, Meningitis und HIV-1)	160
6.3.5.1	Neuropsychologische Folgen von Encephalitiden	160
6.3.5.2	Neuropsychologische Folgen von Meningitiden	162
6.3.5.3	Neuropsychologische Folgen der HIV-Infektion bei Kindern	164
6.3.6	Encephalopathien unterschiedlicher Genese (Blei-, Quecksilber- und Kohlenmonoxyd-Intoxikationen)	167
6.3.7	Schlaganfälle bei Kindern und Jugendlichen	171
6.3.8	Neuromuskuläre Erkrankungen (Muskeldystrophie Duchenne; MDD)	177
6.4	Psychische Krankheiten unter neuropsychologischer Perspektive	181
6.4.1	Autismus	181
6.4.2	Tourette-Syndrom	187
6.4.3	Hyperkinetisches Syndrom (HKS)	190
6.4.4	Konversionsstörungen mit neuropsychologischer Symptomatik	195
6.5	Lern- und (Teil-)Leistungsstörungen	200
6.5.1	Definitionsprobleme: Umschriebene Entwicklungsstörungen, Teilleistungsstörungen, Hirnfunktionsstörungen	200

6.5.2 Neuropsychologische Ansätze und Befunde zu Lernstörungen im Schulkindalter	206
6.5.3 Lese-Rechtschreibstörung (Legasthenie; LRS).	213
6.5.4 Rechenstörung (Dyskalkulie)	233
TEIL C: DIAGNOSTIK UND THERAPIE IN DER KLINISCHEN KINDERNEUROPSYCHOLOGIE	243
7 Neuropsychologische Diagnostik.	245
7.1 Allgemeine Aufgaben und Fragestellungen der neuropsychologischen Diagnostik	245
7.2 Prinzipien und Methoden der neuropsychologischen Diagnostik	248
7.3 Neuropsychologische Diagnostik bei Kindern und Jugendlichen	253
7.3.1 Indikationen zur neuropsychologischen Diagnostik bei Kindern und Jugendlichen.	253
7.3.2 Elemente der neuropsychologischen Diagnostik in der stationären und ambulanten Kinderneuropsychologie . . .	255
7.3.3 Vorschlag für ein neuropsychologisches Untersuchungsschema bei Kindern und Jugendlichen mit Hirnfunktionsstörungen	262
7.3.4 Sequenzielles Vorgehen in der neuropsychologischen Diagnostik – ein Anwendungsbeispiel	283
8 Rahmenbedingungen neuropsychologischer Therapie und Rehabilitation	299
8.1 Stationäre, teilstationäre und ambulante Rehabilitation in der Neuropädiatrie	299
8.2 Notwendigkeit und Indikationen ambulanter neuropsychologischer Rehabilitationsangebote für Kinder und Jugendliche . . .	301
8.3 Neuropsychologische Interventionsmethoden bei Kindern und Jugendlichen	308
9 Anwendungsfelder neuropsychologischer Rehabilitation bei Kindern und Jugendlichen	312
9.1 Verhaltenstherapeutische Interventionen in der Entwicklungsrehabilitation hirngeschädigter Kinder	312
9.2 Ambulante neuropsychologische Förderung geistig behinderter Kinder und Jugendlicher	316
9.3 Neuropsychologische Verfahren zur Behandlung epileptischer Anfallsleiden	323

9.4 Neuropsychologische Therapie von Frontalhirn-Syndromen im Kindes- und Jugendalter.	327
9.5 Verhaltenstherapeutische, hypnotherapeutische und Entspannungs-Techniken zur Behandlung der Tic-Störungen beim Tourette-Syndrom.	335
9.6 Therapieansätze zur Behandlung hypermotorischer Bewegungsstörungen.	342
9.7 Neuropsychologische Einzeltherapie bei umschriebenen Hirnfunktionsstörungen.	347
9.7.1 Prinzipien der neuropsychologischen Therapie bei Kindern und Jugendlichen.	347
9.7.2 Neuropsychologisches Funktionstraining bei visuellen Teilleistungsstörungen.	349
9.7.3 Neuropsychologisches Funktionstraining für Kinder mit kombinierten Merkfähigkeitsstörungen	357
9.7.4 Neuropsychologische Interventionen bei Störungen der geteilten und fokussierten Aufmerksamkeit	360
9.8 Neuropsychologische Gruppentherapie bei komplexen Hirnfunktionsstörungen	365
9.8.1 Neuropsychologische Gruppentherapie für Kinder mit raumanalytischen und räumlich-konstruktiven Störungen	366
9.8.2 Neuropsychologische Gruppentherapie für Kinder mit Antriebsstörungen	371
10 Beispiele neuropsychologischer Therapie und Rehabilitation bei Kindern und Jugendlichen mit Hirnfunktionsstörungen	377
10.1 Neuropsychologische Therapie eines Grundschulkindes mit neurogenen Lern- und Verhaltensstörungen	377
10.2 Neuropsychologische Therapie eines Jugendlichen mit einem Frontalhirn-Syndrom	384
11 Perspektiven	404
Literatur	407
Glossar	454
Abkürzungsverzeichnis der Testverfahren	470
Stichwortverzeichnis	472